

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit
SINGEN
kommunal
auch unter
www.wochenblatt.net/siko
8. JUNI 2016

ECE-Center
im Fokus
S. 3/5/19/20
WOCHE 23

Hoher Einsatz
gegen Tuning-
Szene
S. 12
SI/AUFLAGE 32.867

Neues beim
Stadtfest
vorgestellt
S. 17
GESAMTAUFLAGE 84.379

Dr. Gedeon vor
dem Aus in AfD-
Fraktion
S. 29
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

in Singen-Nord mit
Volkerthausen
aktuell
S. 6



Neustart

Nachdem der 1. FC Rielasingen-Arlen den Aufstieg in die Oberliga in der Relegation leider verpasst hat, wird die kommende Verbands-Saison aufgrund der hochkarätigen Absteiger wahrlich kein Selbstläufer. Auch dem FC Singen steht nach dem Abstieg in die Landesliga ein Neustart bevor. Und die Twieler haben mit dem neuen Trainer Vice Barjasic sowie dem neu gegründeten Spielausschuss schnell die Weichen hierfür gestellt. Die breite Zustimmung auf der Facebookseite des WOCHENBLATTS zeigt: Viele in Singen finden das gut. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Region (red). »Der kommt an!«, brüllt Kommentator Tom Bartels am 13. Juli 2014 und sieht Mario Götze völlig frei in der Mitte. Annahme mit der Brust, »Mach' ihn!«, Schuss mit links, »Mach' ihn!«, der Ball zappelt im Netz, »Er macht ihn.« – 81 Millionen Deutsche hörten den Freudenschrei des Kommentators, als der Youngster des FC Bayern München die deutsche Nationalmannschaft im WM-Endspiel von Rio in der 113. Minute gegen die Gauchos aus Argentinien zurück in den Fußballhimmel schoss und jubelten mit. Heute – knapp zwei Jahre nach dem unvergesslichen Abend im »Maracana« – greifen die Jungs um Bundestrainer Jogi Löw vom 10. Juni bis 10. Juli bei der Fußball-Europameisterschaft in Frankreich erneut nach den Sternen und wollen den begehrten Pokal mit nach Hause bringen. Während Toni Kroos, Thomas Müller und Co. in Frankreich auf Torejagd gehen, heißt es für die Fans in der Region: Auf zur Schnäppchenjagd in die Ein-



Jubeln mit dem WOCHENBLATT und »Singen aktiv: iG Singen Süd«: Beim Tippspiel zur Europameisterschaft in Frankreich waren Preise im Gesamtwert von 4.000 Euro. swb-Bild: Archiv

kaufmetropole Singen mit ihrem starken Süden. Für Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler gibt es keine Alternative zu den deutschen Jungs: »Ich tippe darauf, dass es Deutschland schafft, Europameister zu werden!« Unterstützung erhält er von seinem Radolfzeller Pendant, Martin

Staab, der ebenfalls auf einen deutschen Coup in Frankreich setzt: »Spanien muss man bei großen Turnieren immer auf der Rechnung haben, aber Deutschland geht als Favorit ins Turnier und wird am Ende ganz oben stehen.« Rainer Stolz, Bürgermeister von Stockach: »Ich bin überzeugt

davon, dass die deutsche Fußballnationalmannschaft ihre Gruppe auf jeden Fall packen und ins Endspiel der EM kommen wird.« Anders sieht es Johannes Moser, Bürgermeister von Engen, der die deutsche Elf zwar im Finale sieht, dort aber den Kürzeren gegen die französischen Gastgeber ziehen wird. Auch Dirk Oehle, Vorsitzender von »Singen aktiv: iG Singen Süd«, sieht in der französischen Mannschaft den neuen Europameister. Das WOCHENBLATT interessiert sich aber nicht nur für die Tipps der Verwaltungschefs, sondern jeder Fußballfan kann spekulieren, tippen und dabei sogar noch richtig absahnen: Gemeinsam mit »Singen aktiv: iG Singen Süd« präsentiert das WOCHENBLATT das große EM-Gewinnspiel: »Singen aktiv: iG Singen Süd« verlost Singener Geschenkschecks im Gesamtwert von 4.000 Euro. Mitmachen lohnt sich also und ist ganz einfach: Ab sofort bis kurz vor Anpfiff der Eröff-

nungspartie zwischen Frankreich und Rumänien am 10. Juni (20.59 Uhr) den gesamten EM-Spielplan tippen unter QR-Code und URL: www.wochenblatt.net/emspielplan. Schon mit einem richtigen Tipp sind Sie mit dabei in der Lostrommel und können 100 Euro gewinnen. Für den richtigen Finaltipp winken sogar drei Geschenkschecks mit der Höchstsumme von 500 Euro, 300 Euro und 200 Euro. An den jeweiligen Tipp-Verlosungen nimmt jeder teil, der einen richtigen Tipp hat – es geht nicht darum, alle Tipps richtig abzugeben. Sollten mehrere richtige Tipps eingehen, so entscheidet jeweils das Los. Die Gewinner aller Geschenkschecks werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Um dabei nicht den Überblick zu verlieren, kann der EM-Spielplan in dieser WOCHENBLATT-Ausgabe als Gedankenstütze genutzt werden. Vielleicht wird dadurch auch eine Kollegen- oder Familienwette daraus.

Statements zu Schlussbericht

Singen (stm). In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am Dienstag, 21. Juni, 16 Uhr, haben die Fraktionen Gelegenheit, zum Schlussbericht der städtischen Wohnungsbaugesellschaft GVV Stellung zu beziehen. In der Sitzung am 9. Dezember 2015 bei der Präsentation von Dr. Heide Sandkuhl, hatten die Fraktionen um Zeit für eine politische Aufarbeitung gebeten. Seit Ende Februar liegt der Schlussbericht in schriftlicher Form vor.

- Anzeige -

Singen (stm). Sport, Spiel und Spaß können Jung und Alt beim 2. Hegau-Familientag am kommenden Sonntag erleben. Ab 11 Uhr bis 16 Uhr ist im Singener Münchriedstadion ein Heidenspaß garantiert. Los geht's mit dem Inlinecup mit rund zweihundert Teilnehmern. Auch die zahlreichen Attraktionen für die ganze Familie laden zum Mitmachen ein. Dank des WOCHENBLATTS und seiner Unterstützer ist der Hegau-

Auf zum 2. Hegau-Familientag

Viel Spaß am Sonntag im Münchried für Jung und Alt mit tollen Preisen



Familientag am 12. Juni für alle Besucher kostenlos. Gewinner sind alle – auch weil bei der Tombola zahlreiche tol-

le Preise zu gewinnen sind. Einfach den Coupon auf der Doppelseite zum Hegau-Familientag im Innenteil ausfüllen

Schoko.politan schließt

Singen (stm). Nach »Tally Weijl« verliert die Hegaustraße in Singen mit »schoko.politan« den nächsten Anziehungspunkt. Wie Inhaberin Sybille Oberbillig gegenüber dem WOCHENBLATT erklärte, werde nach »sieben erfolgreichen Jahren mit florierendem Geschäft« am 26. Juli der letzte Verkaufstag des Geschäfts sein. In Zukunft werde das Hauptaugenmerk auf die bisher nebenbei betriebene Praxis für Persönlichkeitstraining liegen.

- Anzeige -



CURLING MIT DEM BÜGELEISEN

Ein ziemlich einmaliges Event startet der Mediamarkt Singen am 17. Juni: dort steigt an diesem Tag ab 16 Uhr das erste Bügeleisencurling. Auf einer Piste von 10 Metern Länge geht es dabei darum, die Bügeleisen sicher in der Zielzone zu platzieren. 30 Bewerber können zu diesem spaßigen Contest antreten und sich ab sofort unter www.wochenblatt.net/curling bis zum 14. Juni bewerben. Die drei Erstplatzierten können eine Dampfbügelstation von Philips gewinnen. Mehr darüber auf der Seite 12 dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS.



OKTOBERFEST ALS MISS UND MISTER ERLEBEN

Am 16. September startet das diesjährige Deutsch-Schweizer Oktoberfest in Konstanz. Ganz vorne mit dabei sein kann man dabei für zwei Wochen als Miss und Mister Oktoberfest und in dieser Rolle eine unvergessliche Zeit erleben. Noch bis zum Sonntag, 12. Juni können sich dafür Paare, Geschwister, Freunde bewerben. Die künftigen Miss und Mister Oktoberfest werden dabei für ihre besondere Rolle vom Singener Modehaus Heikorn ausgestattet. Wie man sich bewerben kann, steht auf der Seite 11 in diesem WOCHENBLATT.





Tolle Preise können Gäste des Sommerfestes beim BSK-Sozialstammtisch gewinnen. Klaus Wolf, Helga Schwall und Dieter Dufner hoffen auf einen guten Zuspruch. swb-Bild: stm

Nicht nur Tombola lockt zum Sommerfest

Singen (stm). Seit 1978 haben der BSK und der Sozialstammtisch jedes Jahr eine Sommer- und Winter-Tombola veranstaltet. 2016 findet diese erstmals nicht im Rahmen des Stadtfestes, sondern beim Sommerfest am Samstag, 11. Juni, statt, wie der Vorsitzende Dieter Dufner betonte. Von 11 Uhr bis Open end wird im und vor dem Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21, ausgelassen gefeiert. Mit dabei sind alle dort beheimateten fünf Vereine: neben dem BSK-Sozialstammtisch, die Grabenhupfer, »La IV Sibari«, die für italienisches Essen sorgen, der Schachclub und Qi-

gong, über das Hajo Blumenthal einen Kurzvortrag hält. Bei der großen Tombola winken dank 45 mitmachender Geschäfte 200 hochwertige Preise von einer Schlagbohrmaschine über Bettwäsche bis zum Staubsauger, so Dufner. Für die musikalische Unterhaltung sorgen beim Sommerfest unter Leitung von Udo Schuler die »Rockadiles«. Ein Anliegen ist dem BSK-Sozialstammtisch die Integration von Flüchtlingen. Seit fünf Monaten kümmert sich der Verein deshalb um eine achtköpfige Familie aus Syrien, erklärt Dufner.

Seniorenrat tagt in Hilzingen

Hilzingen (swb). Die nächste Sitzung des Seniorenrates Hilzingen findet am Montag, 13. Juni, 16 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Bericht über den Stand des Projekts »Barrierefreie Ortsmitte« sowie die Aufstellung neuer Ruhebänke. Interessierte Bürger sind zu der Sitzung des Seniorenrats herzlich eingeladen.

Schutterwald siegt souverän

Gottmadingen (swb). Hochspannung herrschte vergangenen Samstag beim Qualifikationsturnier zur A-Jugend Südbaden Liga für die Spielzeit 2016/17 in der Gottmadinger Goldbühnhalle, bei dem die SG Rielasingen/Gottmadingen die Gastmannschaften des ESV Weil am Rhein sowie den Nachwuchs des TuS Schutterwald begrüßte. Zum Auftakt verpassten die SG Jungs gegen den ESV Weil aufgrund Abspielefehler sowie unkonzentrierter Abschlüsse, das Spiel vorzeitig zu entscheiden – so verloren sie mit 16:18. Danach gewann TuS Schutterwald gegen Weil mit 32:20. Auch gegen die SG siegte Schutterwald deutlich mit 30:14 und sicherte sich damit die Qualifikation zur Südbaden-Liga.



SCHUH-Schnäppchenmarkt
MARKEN-SCHUHE zu sensationellen **SCHNÄPPCHEN-PREISEN**
AUF JEDES PAAR SCHUHE MINDESTENS...
-50% bis -70% RABATT
Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr + Sa. 9:00 - 16:00 Uhr
SINGEN | Scheffelstr. 26

Besteller-Prinzip bei Provision

Hegau (swb). 1.500 Euro Provision bezahlte eine Mieterfamilie im März an einen Wohnungsmakler aus Freiburg für die Vermittlung einer Mietwohnung in Engen. Doch diese Forderung war rechtswidrig. »In der Wohnungsvermittlung gilt: Wer einen Makler bestellt, muss ihn bezahlen«, erläutert Herbert Weber, Vorsitzender des Mieterbunds Bodensee. Dies bedeutet im Klartext – wer zu Unrecht eine Makler-Provision verlangt hat, muss sie zurück erstatten. Dies verlangen nun die Engener Mieter mit Hilfe des Mieterbunds. Doch der Vermittler weigert sich bislang, und das mit einer eigenwilligen Begründung. In einer Mail an den Mieterbund erklärte er: »Es handelt sich hier nicht um eine Maklerprovision, das ist schon an der Summe erkennbar, sondern um eine Entschädigung.« Er habe von 40 Wohnungsbewerbern drei Familien in die engere Auswahl genommen, die sich bereit erklärt hatten, ihm diese Entschädigung in der genannten Höhe zu bezahlen und sich schriftlich dazu verpflichtet hätten. Doch wer eine solche Unterschrift verlangt, verstoße gegen das Recht der Wohnungsvermittlung, so der Mieterbund. »Nur weil ein Makler seine Provisionsforderung in Entschädigung umbenennt, ändert sich rechtlich nichts«, sagt Herbert Weber dazu. Daher werde der Mieterbund die betroffenen Mieter auch bei einer Klage unterstützen, damit sie ihr Geld bald wiedersehen.

*»Fußball-EM«
findet dieses Jahr
bei uns im*
Grüner Baum
SINGEN - NORD
statt.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 48 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**



Die Young Americans begeisterten 2015 gemeinsam mit rund 80 Schülern des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums Singen. swb-Bild: of

Große Show

Tickets für »Young Americans«

Singen (swb). Bereits zum vierten mal gastieren vom 14. bis 16. Juni die Young Americans in Singen. Die Abschlussshow ihres dreitägigen offenen Musik- und Tanzworkshops findet am Donnerstag, 16. Juni, um 17 Uhr in der Singener Münchriedhalle statt. Die Young Americans sind eine Non-Profit-Organisation, die keine politischen, religiösen oder weltanschaulichen Zwecke verfolgt. Die aus etwa 50 jungen Amerikanern bestehende Gruppe ist bereits seit Jahrzehnten weltweit unterwegs und studiert im Laufe von drei Arbeitstagen mit Schülergruppen eine komplette Bühnen-

show ein und bringt diese am Abend des letzten Workshop-tages gemeinsam mit den Schülern zur Aufführung. Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Konstanz war in diesem Jahr der Veranstalter des Workshops in Singen. Auf Initiative von AWO-Geschäftsführer Reinhard Zedler war es erstmals möglich, das Angebot gezielt auch für Flüchtlinge und Ehrenamtliche, aber auch interessierte Bürger zu öffnen und damit einen wichtigen Beitrag zur Integration zu leisten. Tickets für die Show gibt es an der Abendkasse. Weitere Infos unter 07731 9580-0 oder zentrale2@awo-konstanz.de.

Praxis für Ergotherapie Bucher-Henggeler

Untere Gießwiesen 16
78247 Hilzingen

Ich bin dann mal weg ...

Liebe Patienten,

zum 31.05.2016 habe ich meine Tätigkeit beendet. Für Ihr langjähriges Vertrauen möchte ich mich bedanken. Es war schön, vielen Menschen helfen zu können. Ich bin froh, dass ich mit Frau Antonietta Selinski eine hervorragende Nachfolgerin gefunden habe.

Ihre S. Bucher-Henggeler



Seile's
Restaurant & Vino Bar



EM-Spezial-Angebot

vom 10.06. – 10.07.2016

zu jeder »Pizza zum Mitnehmen« ein 5-€-Gutschein gratis

zu jeder »Pizza im Restaurant« ein Salat und ein Dessert gratis !

Seile's Restaurant & Vino-Bar
im Hegau-Tower
Maggistraße 5 · 78224 Singen

Tel. 07731 14816699
Fax 07731 14816700
hotel@hegau-tower.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.00-24.00 Uhr
Sa. 17.00-24.00 Uhr
So. ab 17.00 Uhr geöffnet

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region



da freut sich der Mann Schälrippe fleischig frisch zum Grillen und Braten 100 g € 0,69	AKTION AKTION AKTION Schweine- geschnetzeltes gerne auch küchenfertig 100 g € 0,99	immer ein Genuss Schweinerücken- steaks gerne mariniert 100 g € 1,09
herzhaft deftig Krakauer 100 g € 1,09	da freut sich der Spargel Bauernschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,79	der Klassiker für den Grill Original Singener Grillwurst 100 g nur € 1,19
mild gesäuert Ochsenmaulsalat nicht angemacht 100 g € 1,19	aus unserer Wursttheke Bierwurst auch Portionen oder Käsebiowurst , mager 100 g € 1,29	einfach lecker Porterhousesteaks DRY AGE Iberico Kotelett vom Pata Negra Schwein

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Rote Grillwurst mit oder ohne Haut / ein knackiger Spaß 100 g 0,80	Schweinehals saftig als Braten oder Steak / auch mariniert 100 g 0,85
Fleischsalat hochwertige Metzgerrezeptur / 125 g - 0,98 € oder 250 g - 1,95 € 100 g 0,78	Schweinerücken mager als Braten oder Steak / auch mariniert 100 g 1,00
Kalbsfleischleberwurst mit Sahne 100 g 1,00	Rindergeschnetzeltes mager aus der Keule / auch mariniert 100 g 1,35
Salamiparade wählen Sie aus unseren hauseigenen Salamis: Plock- / Gourmet- / Haus- / Edel- oder Winzeralami 100 g 1,55	Rinderhacksteak saftige Burger rein Rind / mariniert mit Kräuter- oder Barbecue-Marinade 100 g 1,00

Unsere Angebote sind ein Volltreffer !

Handwerkstradition seit 1907



Ohne sie gäbe es 2016 kein Singener Jahrbuch (v.l.): Feuerwehrkommandant Andreas Egger, Stadtarchivarin Britta Panzer, Verleger Klaus-Michael Peter und Oberbürgermeister Bernd Häusler.
swb-Bild: stm

Lebendige Geschichtsschreibung

Singen (stm). 450 Autoren, 1.231 Beiträge, 11.020 Seiten – das Singener Jahrbuch hat in 50 Jahren die Vergangenheit der Stadt unterm Hohentwiel dank des Engagements seiner Bürger für die Zukunft dokumentiert und verwandelt sie, wie die neue verantwortliche Stadtarchivarin Britta Panzer erklärt, »in lebendige Geschichtsschreibung«.



diesem Jahr zugenommen habe. Der Dank von Oberbürgermeister Bernd Häusler galt sowohl der größten Wehr im Landkreis als auch Reinhild Kappes, die über 20 Jahre das Jahrbuch federführend begleitet hat. Sein Ausblick, dass das Jahrbuch 2026 möglicherweise nur noch auf einem digitalen Reader erscheinen

werde, fand nicht bei jedem Anklang. In ihrer Premiere präsentierte Britta Panzer die 38 Beiträge des diesjährigen Jahrbuchs überzeugend, indem sie die Texte themenbezogen einzeln kurz skizzierte. Ihr Interview mit Klaus Sauter über die verstorbene Sigrun Mattes dürfte ebenso zu den Highlights zählen, wie die Rede des Ehrenbürgers Wilhelm Waibel oder der Abriss über 50 Jahre Singen Jahrbuch von Verleger Klaus-Michael Peter und Reinhild Kappes.

Singen (stm). Trotz oder auch gerade wegen des klaren Gemeinderatsbeschlusses für ein Shopping-Center von ECE gibt sich die Bürgerinitiative »Für Singen« kämpferisch. »Auch wenn die Mobilisierung anspruchsvoll wird, werden wir die für das Quorum nötigen 7.200 Stimmen beim Bürgerentscheid bekommen«, zeigte sich Manuel Waizenegger vom Modehaus Zinser bei der Pressekonzferenz der Gruppe am Freitag zuversichtlich. Für eine hohe Wahlbeteiligung am 17. Juli warb Karstadt-Filialleiter Thomas Przybylski, denn »das geht uns alle in Singen an«. Bis zum Bürgerentscheid kündigte die Sprecherin von »Für Singen«, Regina Henke, zahlreiche Aktionen im Wahlkampf an. Bei der nächsten Donners-tagstdemo am 9. Juni um 19 Uhr vor dem Cafe Hanser wird Waizenegger zu dem immer wieder beschworenen »Nullszenario« Stellung nehmen »Was passiert, wenn nichts passiert?«. Neben Infoständen wird die Bürgerinitiative in Singen flächendeckend mit 500 Plakaten für ihre Argumente gegen ein Center in der beschlossenen Größe werben. Erschüttert zeigten sich Henke und die anderen ECE-Kritiker von den Gemeinderäten, die sich unempfindlich für ihre Argumente gezeigt hätten. ECE hätte ihnen die »rosarote Brille«

Chorprobe des Senioreenchors

Singen (swb). Der Seniorenchor Hohentwiel hat seine Chorprobe am Donnerstag, 9. Juni, 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus.



Die Bürgerinitiative »Für Singen« kämpft für ein »Nein« beim Bürgerentscheid am 17. Juli gegen das von ECE geplante Center mit 16.000 Quadratmetern.
swb-Bild: stm

aufgesetzt. Die Unkenntnis mancher Räte zeige sich etwa darin, dass im Center überhaupt nicht mehr Platz als für 480 Stellplätze sei, wie ECE selbst zugab, und Räte immer noch argumentierten, die Beschränkung der Parkfläche im Center käme durch die Verteilung der gesamten Einkaufsstadt zu Gute. Bei der Kritik am geplanten Center führte die Bürgerinitiative eine Vielzahl von Argumenten ins Feld – von der Frage nach Qualitäten einer lebenswerten Stadt und ethischen Aspekten bis hin zu der von Peter Mannherz angemahnten sozialen Verantwortung der Stadt, die für ihre Bürger Wohnraum bereitstellen muss. Das Verkehrsproblem, was Singen erwarte, sei zudem keineswegs gelöst, so die einhellige Meinung der Bürgerinitiative. In Singen passiere eben nicht

»nichts«, wie von den gebetsmühlenartig Gutachtern argumentiert werde. Für Candida Ten Brink ist Singen sogar eine »Dauerbaustelle«, da sich ununterbrochen neue Geschäfte hier ansiedelten. »Glauben die Gutachter etwa, wir schlafen und unternehmen nichts gegen den Online-Handel«, empörte sich Waizenegger. Markus Klemm, Gewerkschaftssekretär der Gewerkschaft Verdi, prognostiziert eine »massive Verschärfung des Wettbewerbs« zu Lasten der Mitarbeiter im Center, die größtenteils nur Zeitverträge auf Probe bekämen. Klemm geht auch von einem Steuerminusgeschäft für die Stadt aus. Wie der Ortsverband der Grünen am 24. Juni lädt auch die Gewerkschaft zu einer Infoveranstaltung ein. Mehr Informationen der ECE-Kritiker gibt es auf der Homepage von www.fuer-singen.de.



► FEIERLICH

Auch in diesem Jahr wird das Patrozinium der Pfarrgemeinde Herz-Jesu in gewohnt angenehmer Art und Weise am Sonntag, 12. Juni ab 10.30 Uhr gefeiert. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde der gesamten katholischen Kirchengemeinde Singen recht herzlich eingeladen. Die Feierlichkeiten beginnen um 10.30 Uhr mit einem Festgottesdienst unter der musikalischen Leitung des Bezirkskantors Georg Koch. Im Anschluss erwartet die Gäste im Garten von St. Anna ein vielfältiges und unterhaltsames Programm, musikalisch umrahmt von der Bodensee Eisenbahnerkapelle Radolfzell und der Bahala Band. Das leibliche Angebot wird wieder durch Spezialitäten der portugiesischen Freunde bereichert. Der Erlös der Veranstaltung wird den Erdbebenopfern in Ecuador zur Verfügung gestellt. Salat-, Torten- und Kuchenspenden werden gerne im St. Anna-Saal am Sonntag ab 10 Uhr entgegengenommen.



Auch die ECE-Befürworter sind nun in den Wahlkampf gestartet – am Sonntag im Rahmen des 1. Singener Stadtlaufs. Denn dort präsentierten sich die Unterstützer in neuer Aufstellung als »Lebendiges Singen«, und vereinen offensichtlich mehrere Strömungen unter einem Dach – wie auch das Gruppenbild gleich deutlich macht. Auch Vertreter politischer Parteien des Gemeinderats wie Dirk Oehle (Neue Linie) und Kirsten Bröbke (FDP) sind darin vertreten.

Musikalisches »Abi best of«

Singen (swb). Der Musik-Leistungskurs am Hegau-Gymnasium in Singen hat das fachpraktische Abitur erfolgreich bestanden und lädt herzlich zu einem »Abi Best of« in den Musiksaal des Hegau-Gymnasiums ein. Das Konzert findet am Dienstag, 14. Juni, um 19 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

Bewegende Momente

Singen (swb). Über bewegende Momente, die zugleich Höhepunkte der neuen Deutschen Geschichte darstellen, zeigt Ulrich Kothe einen Lichtbildervortrag beim Senioren-Bildungskreis am Freitag, 10. Juni, um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Straße 5. Gäste sind willkommen.

Einbruch in Imbiss

Singen (swb). Einen geringen Bargeldbetrag hat in der Nacht zum Freitag ein unbekannter Täter bei einem Einbruch in einen Imbissstand in der Bohlinger Straße erbeutet. Der Einbrecher hebelte dazu ein Fenster auf und kletterte anschließend in die Betriebsräume.

Gemeinsam für Sie:
Im ersten Jahr zum **1/2 Preis**



Mehr Karte.

Gemeinsam können wir Ihnen mehr Flexibilität bieten mit der Gold Kreditkarte – Shoppingportal, Versicherungspaket, Internetaufwärterschutz und Reisebuchungsservice.



Gemeinsam mehr bewegen

Sparkasse
Hegau-Bodensee



KURZ & BÜNDIG!

Bundesbahn-Ruhestandsvereinigung: Am 9.6. ist keine Versammlung.
Das Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde in der Feldbergstr. 46 hat am 12.6. von 14.30-16.30 Uhr geöffnet.
Der Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter u. Paul lädt ein zum Gottesdienst am »Seniorenmittag« am 15.6. um 14 Uhr in der Kapelle St. Anna. Anschl. Kaffee u. Kuchen im Gemeindesaal St. Anna. Fahrdienst Tel. 41416, R. Kneer.

Die IG-Metall-Senioren und -Senioren treffen sich zum Ausflug ins Zeppelinmuseum nach Friedrichshafen am Di., 14.6.

Maggi-Rentner-Stammtisch »Fridolin«: Nächstes Treffen ist am Do., 9.6., um 12 Uhr im Siedlerheim.
Der Seniorenstammtisch Hölzle-König trifft sich am Mi, 15.6., 18 Uhr im Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhe-
wenstr. 53.

www.BYTE-WERK.DE

**Webdesign . Webentwicklung
Softwareentwicklung
Schulung . Kurse . Beratung**

Inh. Andreas Lochmann . Überlingen a. R.
+49 (0) 172. 81 83 251 . info@byte-werk.de

MEICHLE
Feinkost und Fisch

88709 Hagnau, Neugartenstr. 9, Tel. 07532/808540

Die bewährte Adresse für hochwertige maritime Spezialitäten

Unsere Empfehlung der Woche:

Saiblingfilet	100 g	€ 2,59
Welsfilet	100 g	€ 1,69
Seelachs-Loins	100 g	€ 1,79

Aus unserer Feinkosttheke:

Räuchersaiblingfilet	100 g	€ 2,69
Stremellachs	100 g	€ 2,99

Wochenmarkt Konstanz: Dienstag, Mittwoch, Samstag
Wochenmarkt in Singen und Radolfzell: Samstag

... von Mensch zu Mensch.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 680
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen
ist in der Schaffhauser Str. 60,
direkt rechts neben dem
Krankenhaus an der
DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715

**Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung:** 07731/921111
Mobil 0173/7204621

**24-Std.-Notdienst
WIDMANN**
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u.
Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser •
Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glas-
bruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)

07731/83080 gew.

WASSERSCHADEN ?
07731 – 9211974
Manuel Wentzel
Rohr- und Abwassertechnik
78244 Gottmadingen

Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
**Apotheken-
Notdienstfinder**
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
11./12.06.2016:
Dr. Wilhelm, Tel. 07732/970676

Rund um unsere Heimat Rielasingen

Vier Tage feiern im Schnaidholz

Waldfest des Musikvereins Arlen vom 10. bis 13. Juni

Der Musikverein Rielasingen-Arlen lädt zu seinem traditionellen Waldfest in das Schnaidholz zwischen Rielasingen und Singen ein. Von Freitag, 10., bis Montag, 13. Juni, werden die Gäste mit den Speisen und Getränken einer reichhaltigen, kulinarischen Waldfestküche und musikalischer Unterhaltung verwöhnt. Falls das Wetter freilich nicht mitspielen sollte, wird das Fest einfach um eine Woche verschoben, auf die Tage vom 17. bis 20. Juni, kündigt der Arlemer Musikverein an.

Auftakt auf dem lauschigen Waldplatz unter dem Dach grüner Blätter ist am Freitag, 10. Juni, mit dem Bieranstich durch Bürgermeister Ralf Baumert ab 18.45 Uhr, der vom Fanfarenzug Rielasingen-Arlen umrahmt wird. Ab 19.30 Uhr gibt es weitere musikalische Unterhaltung für die Besucher. Der Fest-Samstag wird ab 19.30 Uhr mit zünftiger Polka von der Kapelle »Blaska« be-
gangen.
Am Sonntag eröffnet den Frühschoppen der Musikverein Hilzingen um 11 Uhr, der auch das Mittagessen begleitet. Ab 15 Uhr kann die eigene Jugendkapelle »Letz Fetz« ihr Können dem Publikum vorstellen, der Ausklang des Abends wird mit dem Musikverein Honstetten bestritten.
Ein traditionel-



Eine ganz besondere Stimmung herrscht beim Waldfest des Musikvereins Rielasingen-Arlen, zu dem vier Tage lang am kommenden Wochenende eingeladen wird. swb-Bild: of/Archiv

ler Renner ist der Montagabend, bei dem in diesem Jahr ab 18.30 Uhr die Musikvereine Öhningen und Anselmingen zu Gast sein werden. Bekannt ist das beliebte Waldfest im Schnaidholz auch durch die gute Küche, für die sich das ganze Team des Musikvereins Rielasingen-Arlen mächtig ins Zeug legt.
Mehr Informationen zum Waldfest gibt es auf der Homepage des Musikvereins unter www.mv-rielasingen-arlen.de/

In guten Händen.

Sanitär Schwarz
EXPERTEN FÜR GAS, WASSER UND HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 · 78239 Rielasingen
Tel. 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten

Gold + Silber (An- und Verkauf)

- ✓ Verkauf von Münzen und Barren
- ✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.

Verliert Ihr Vermögen noch immer auf dem Sparbuch an Wert?
Sichern Sie Ihr Erspartes mit Edelmetallen!

Singen
Ekkehardstraße 35a
(neben Orthopädisch-
schuhtechnik Ehle)

Konstanz
Katzgasse 13
(neben Volkshochschule)

Überlingen
Münsterstraße 42
(ggb. Sanitätshaus)

jeden Montag
von 10:00 - 13:00 Uhr
von 14:30 - 17:30 Uhr

immer Di. + Fr.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

immer Mi. + Do.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

① Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

www.schulergmbh.de



Schlegel
Inh. Marc Schlegel
Mobil: 0174/3255740
Hauptgeschäft
Arlener Straße 33, 78239 Rielasingen-Arlen, Tel. 0 77 31 / 2 28 24
Filiale
Hörstraße 45, 78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 / 2 23 44
Fax 0 77 31 / 79 48 03
E-Mail: schlegelebeck@freenet.de
www.schlegelebeck-arlen.de

LBS Sparkasse Hegau-Bodensee
Mit Expertenhilfe geht's besser!
Sie wollen eine Immobilie kaufen oder verkaufen? Fragen Sie uns.
Matthias Polkowski
Bezirksleiter Immobilien
Büro Singen,
Hadwigstr. 7
Tel. 07731 5915051
Matthias.Polkowski@LBS-BW.de

RAUMSTUDIO PÄTZHOLZ
ungewöhnlich wohnlich
Gardinen
Böden • Parkett
Sonnenschutz
Singer Straße 14 · 78239 Rielasingen
Tel. 07731 21786 · Fax 07731 22376
info@raumstudio.com
www.raumstudio.com



Für das leibliche Wohl ist beim Waldfest im Schnaidholz bestens gesorgt. swb-Bild: Archiv

LESERBRIEFE!

Ökologisches Gewissen

Singen (swb). Wieder erreichte die Redaktion ein Leserbrief zu einem möglichen ECE-Center. »Geduldig haben wir uns angehört, was uns die Gutachter und Stadträte zu sagen hatten. Wir wurden darüber informiert, dass man mit einem Ansteigen des Verkehrs rechnen muss. Dabei war die größte Sorge der Stadträte die Parkplatzfrage. Dagegen wurde z. B. nicht die Frage gestellt, wie stark die Feinstaubbelastung durch den wachsenden Verkehr und die an den Kreisverkehren und ECE-Einfahrten wartenden Pkws und Lkws ansteigt. Auch vermisste ich Informationen bzw. Anfragen darüber, wie hoch der Energieverbrauch in dem Riesencenter sein wird und mit welcher Energie geheizt und die Klimaanlage versorgt wird. Aus welchem Grund gibt es weder auf der Dachfläche noch an den südlichen Seitenfronten Solaranlagen? Warum gibt es keine Dachbegrünung als Ausgleich für die überbauten Gärten und Grünflächen? Wo gibt es Ersatzpflanzungen für die dreißig großkronigen Stadtbäume, die für das ECE gefällt werden? Über die Gestaltung der Fensterfronten wurde ausführlich berichtet, doch warum wurden nicht ORNILUX-Fenster zum Schutz der Vögel, z. B. der unter Artenschutz stehenden und

äußerst nützlichen Mauersegler, zur Sprache gebracht, wie sie das Max-Planck-Institut empfiehlt und die gleichzeitig wärmedämmend sind? Gefehlt haben mir auch Nachfragen, wo die Bewohner der 47 Wohnungen, die dem ECE zum Opfer fallen, eine neue Wohnung finden sollen. Und was wird aus den Geschäften und Ladenbesitzern, zum Teil Alt-Singer Familien, wenn sie wegen des neuen »Einkaufsmagneten« ins Abseits geraten und in Konkurs gehen? Enttäuschend war, dass während der viereinhalbstündigen Sitzung nicht einmal ansatzweise über eine alternative Planung nachgedacht wurde. Es beunruhigt mich sehr, dass nur drei Stadträte sich für mehr Umweltschutz in Zeiten der fortschreitenden Klimaerwärmung einsetzen und mit guten Gründen gegen das ECE und die Alternativlosigkeit dieses Projekts gestimmt haben. Gibt es ein ökologisches, soziales und christliches Gewissen nur noch auf Wahlplakaten? Für die Zukunft unserer Stadt brauchen wir mehr Mut zu Umwelt- und Menschenschutz.«

Irma Schubert, Singen

Mit Blick auf die Diskussion um ein Shopping-Center bittet die Redaktion zu beachten, dass aus Platzgründen in der Printausgabe nur neue Aspekte zu dem Thema veröffentlicht werden können.

Manege frei für Kinderdorffest

Wahlwies (swb). Das bunte Mitmach-Programm beim diesjährigen Kinderdorffest am 12. Juni dreht sich rund um das Thema »Zirkus«: Von 11 bis 17 Uhr dürfen sich die großen und kleinen Besucher nicht nur auf verschiedene Spiel- und Bastelangebote freuen. Wer sich beispielsweise einmal selbst als Jongleur oder als Luftballonkünstler versuchen möchte, hat dazu bei mehreren Workshops die Gelegenheit. Offene Familienhäuser und thematische Führungen erlauben außerdem einen Einblick in das erste Kinderdorf Deutschlands. Der Eintritt ist frei.

Ferienspaß in Gold Lake City

Singen (swb). Nach den Erfolgen der letzten Jahre bietet die Christliche Gemeinde Singen in diesem Jahr wieder von 8. bis 12. August jeweils von 8 bis 17 Uhr eine ganz besondere Sommerferienbetreuung für Kinder von 8 bis 12 Jahren an. Fünf Tage in »Gold Lake City«, in denen die Kinder in das spannende und abenteuerliche Leben der Goldsucher im Zeitalter des kalifornischen Goldrauschs eintauchen. Mehr Informationen unter www.cg-singen.de/tags/camps/.

Großes Jubiläum in Worblingen
Jugendorchester des Musikvereins feiert 50-jähriges Bestehen

Rielasingen-Worblingen (swb). Jungmusiker aus der ganzen Region waren am Samstag in die Hardberghalle nach Worblingen gekommen, um das Jubiläum des 1966 gegründeten Worblinger Jugendorchesters zu feiern, das damit zu den ältesten in der Region gehört. Den ganzen Tag über war für die Jugendlichen ein buntes Programm geboten. Bei verschiedenen Spielen wurde der Supermusiker 2016 gesucht und gefunden: Die Mannschaft des Jugendorchesters aus Rielasingen belegte den ersten Platz. Der musikalische Aspekt blieb dabei natürlich nicht auf der Strecke. Die Jungmusiker aus neun unterschiedlichen Orchestern wurden bunt gemischt auf drei Projektorchester verteilt, die am Abend für alle Interessierten und Freunde der Musik ein Konzert in der Hardberghalle gaben. Den Anfang machte das Projektorchester



Michaela Bär vom Musikverein Worblingen konnte sich über ein Geburtstagsgeschenk der Gemeinde Rielasingen-Worblingen freuen, das Bürgermeister Ralf Baumert zum Konzert der Projektorchester mitgebracht hatte.

»Crazy Blues Band« unter der Leitung von Kuno Rauch. Ihnen folgte das Projektorchester mit dem Namen »Vom Laster gefallen«, dirigiert von Quirin Kissmehl. Den letzten Teil des Konzerts bestritten die »Masters of Sounds« mit ihrem Dirigenten Christian Gommel.

Auf beeindruckende Weise zeigten die Jugendlichen an diesem Abend, was für ein musikalisches Potential in den Jugendorchestern der Musikvereine steckt. So wurden sie dann auch von den etwa 250 Zuschauern mit reichem Applaus für ihre Darbietungen belohnt,

die von klassischen Klängen bis hin zu Rockmusik reichten. Durch das Programm führten unterschiedliche Jugendliche aus den einzelnen Orchestern und in den Umbaupausen gab die erste Vorsitzende des MV Worblingen, Michaela Bär, kleine Einblicke in die Geschichte des Jugendorchesters. Zum Schluss übergab Bürgermeister Ralf Baumert dem Worblinger Musikverein noch ein kleines Geburtstagsgeschenk für das Jugendorchester. »Eine Ortschaft ohne Musikkapelle ist für mich nicht vorstellbar«, betonte er dabei und brachte damit auch zum Ausdruck, wie wichtig die Jugendarbeit, die in den Musikvereinen geleistet wird, für die Gemeinde ist.

Mehr Bilder zum Konzert unter bilder.wochenblatt.net.

Musikschule im Schaufenster

Hilzingen (swb). Am Donnerstag, 9. Juni, präsentieren sich die verschiedenen Lehrkräfte der Jugendmusikschule mit ihren Schülern zum wiederholten Male im sogenannten Schaufensterkonzert mit einem Querschnitt durch die Arbeit ihrer Gesangs- und Instrumentalklassen. In einem anspruchsvollen Programm mit Beiträgen der Gesangsklasse von Ulrike Brachat und Larissa Malikova, der Bläserklasse von Justyna Duda, Laszlo Ernst, Arpad Fodor, Christian Gommel, Liane Hugger, Reinilde Klinghoff-Kühn und Bora Korkmaz, sowie der Klavierklasse Michael Risch und der Streicherklasse Reinhard Bartsch werden dabei interessante klassische und moderne Werke präsentiert. Das Konzert beginnt um 18.30 Uhr im Foyer der Peter-Thumb Gemeinschaftsschule in Hilzingen. Der Eintritt ist frei - um eine Kollekte wird gebeten. Alle an Musik und Gesang Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Fischerfest des ASV-Forelle

Rielasingen-Worblingen (swb). Am Samstag, 11. Juni, veranstaltet der ASV-Forelle am Rickelshäuser Zeigeleweiher sein alljährliches Fischerfest. Ab 15 Uhr beginnt das Fest mit Kaffee und Kuchen. Mit einem Spanferkel, das um 17 Uhr angeschnitten wird, den bekannten geräucherten Forellen und Aalen und Gegrilltem sowie Fischknusperle aus dem Bodenseefisch wird für das Wohl der Gäste bestens gesorgt. Am Samstagmorgen findet für alle Vereinsmitglieder am Weiher ein Arbeitseinsatz statt. Bitte Schaufeln mitbringen!



Für einen Großalarm der Singener Feuerwehr sorgte eine zunächst unklare Rauchentwicklung in einem Wohngebäude in der Singener Erzbergerstraße. Ein Mitarbeiter in einer Bank war auf den Rauch im Treppenhaus aufmerksam geworden. Die mit 40 Kräften angerückte Feuerwehr entdeckte die Quelle recht bald: Es handelte sich um ein in der Tiefgarage des Gebäudes abgestelltes Auto, das durch einen technischen Defekt stark zu rauchen begann. Zu Schaden kam niemand. Zahlreiche Schaulustige verfolgten den Einsatz der Drehleiter.

swb-Bild: of

Viel Gaudi an der Holzer-Olympiade

Singen-Bohlingen (swb). Großen Spaß hatten die Teilnehmer bei der Olympiade der Bohlinger Holzhauer anlässlich deren 55. Geburtstag am Samstag. Neben der Gaudi bei den Spielen musste mancher Akteur Kraft und Technik zeigen, so etwa beim Biertisch-Kraxeln, an dem einige Teilnehmer 40

mal um den Tisch kreisten, ohne den Boden zu berühren. Viel Freude und Teamarbeit war beim horizontalen Bierkastenstapeln gefragt. Als Sieger aus den Spielen des olympischen Wettbewerbes ging die Holzergilde des Narrenverein Rattlinger aus Rielasingen hervor.



Eine Menge Gaudi hatten die Teilnehmer bei der Holzer-Olympiade in Bohlingen.

swb-Bild: pr

Zusage für den Linden-Kreisel

Rielasingen-Worblingen (of). Der von der Gemeinde Rielasingen-Worblingen gewünschte Lindenplatz-Kreisel unterhalb des Rathauses in der Kreuzung der Hegaustraße (L222), der Lindenstraße (K 6155) und der Zeppelinstraße ins Gewerbegebiet kann bis 2018 zu einem Kreisverkehrsplatz ausgebaut werden. Das kündigte Bürgermeister Ralf Baumert in der Sitzung des Gemeinderats am Dienstag an. Er habe kürzlich die Mitteilung aus dem Regierungspräsidium erhalten, dass die Baumaßnahme in den Landeshaushalt 2017 aufgenommen werden solle, berichtete Baumert den Gemeinderäten und Besuchern der Sitzung. Wenn das klappe, könne 2017 mit dem Bau begonnen werden mit dem Ziel der Fertigstellung 2018. Besonders der Seniorenrat hatte an dieser vielbefahrenen Kreuzung schon mehrfach einen Kreisverkehr mit Fußgängerüberwegen gefordert.

Das Leben ein bisschen reicher machen

Krankenhausunterstützungsverein sucht dringend Lesepaten

Engen (rab). Zeit ist Geld, Zeit ist wertvoll, Zeit ist kostbar. Wer Zeit verschenkt, kann Menschen unheimlich reich machen. Und genau das tun die vier Lesepaten, die auf Initiative des Engener Krankenhausunterstützungsvereins »Von Mensch zu Mensch« im Senioren- und Pflegeheim in Engen den dort lebenden Senioren einmal in der Woche für zwei Stunden vorlesen: Sie bereichern die Bewohner, indem sie ihnen ihre Aufmerksamkeit schenken. Dabei leisten sie eine ehrenamtliche Tätigkeit, die nicht mit Geld aufzuwiegen ist – für alle Beteiligten. »Wenn die Bewohner aus ihrem Leben erzählen, ist das immer auch eine Bereicherung für uns«, berichtet Anneliese Drobik, die wie Hans Meßmer seit der Gründung der »Lesepaten« im Jahr 2007 mit von der Partie ist. Und das komme oft vor – denn das eigentliche Lesen mache nur einen kleinen Teil der Zeit aus, die die Paten mit den Senioren



Sie schenken Zeit und machen dadurch sich und andere reicher: Hans Meßmer (l.), Maritta Graf und Anneliese Drobik (hinten) sowie Inge Frahm (2.v.r.) sind als Lesepaten tätig. swb-Bild: rab

verbringen. Weitaus mehr Raum nehme das spontan entstehende Gespräch mit den Zuhörern ein. »Manchmal hat man das Gefühl, dass die Leute sich auf einmal frei reden«, verdeutlicht Lesepatin Maritta Graf. Die Artikel aus den Zeitungen, die die Paten den Bewohnern

vortragen – bei Büchern würden die Senioren den roten Faden verlieren –, fungieren in der Regel nur als Aufhänger für den sich daraufhin entspannenden Dialog. »Man muss oft einfach nur zuhören«, betont Graf. Um den Senioren auch weiterhin regelmäßig wertvolle Zeit und damit auch Freude

schenken zu können, bräuchten die Lesepaten dringend Verstärkung, wie Erika Fritschi vom Krankenhausunterstützungsverein betonte. Interessierte können sich bei Erika Fritschi unter Telefon 07733/6963 oder bei Roswitha Willauer unter Telefon 07733/7475 melden.

Jugend trumpft auf

Flow-Festival und Tischkickerturnier

Engen (swb). Der Juni steht für die Engener Jugendlichen ganz im Zeichen von großen Festen und Aktionen. Am Freitag, 10. Juni, ist es endlich soweit: In Engen findet wieder das legendäre Festival für Jugendkulturen, das Flow-Festival, statt. Von 14 bis 22 Uhr wird auf der Freilichtbühne hinter dem Rathaus ein abwechslungsreiches Programm geboten. Viele Vereine und Institutionen haben sich an der Organisation und der Zusammenstellung des umfangreichen Angebots auf und um die Bühne beteiligt: Von Gesangseinlagen, instrumentellen Darbietungen, Tanz, verschiedenen Band-Auftritten bis hin zu artistischen Einlagen wird alles geboten. Rund um die Bühne dürfen sich die Besucher unter anderem auf leckere Cocktails aus dem »b.free-Saftladen« und eine Chill-Lounge freuen. Kurze Zeit später fällt der Startschuss für ein weiteres Projekt: Anlässlich der Fußball-Europameisterschaft organisieren die

Stadtjugendpflege Engen, die Stadtjugendpflege Stockach und das café connect Radolfzell in Kooperation mit dem Tischfußballclub Konstanz und »coolzap« ein Landkreis-Tischkickerturnier. Auftakt des Turniers ist am Mittwoch, 15. Juni, um 17 Uhr im Engener Jugendtreff. Weitere Spieltage sind am Mittwoch, 22. Juni, 17 Uhr, (café connect Radolfzell) und am Mittwoch, 6. Juli, 17 Uhr, (JuKuZ Stockach). Am Mittwoch, 13. Juli (ebenfalls 17 Uhr), steigt dann das große Finale beim Tischfußballclub Konstanz mit anschließendem Show-Spiel der Profis. Die Stadtjugendpflege Engen organisiert jeweils die An- und Abreise zu den einzelnen Spielstätten. Wer Interesse hat, Teil des Engener Teams zu werden, kann sich bis 10. Juni bei der Stadtjugendpflege Engen anmelden unter E-Mail stadtjugendpflege-engen@web.de oder Anruf oder WhatsApp an die Nummer 01578/6407130.



Den bösen Zauberer Atonall und seinen lustigen Gehilfen, den Raben Krächzi, können Besucher am 12. Juni erleben. swb-Bild: Gritz

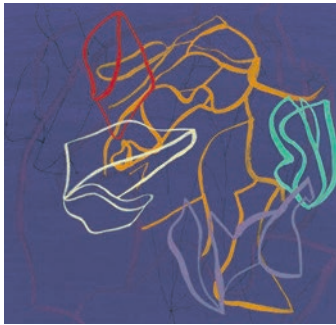
Die Suche nach der gestohlenen Melodie

Engen (swb). Jeder hat seine eigene Melodie, sie klingt durch ihn hindurch und bildet auf diese Weise seine Stimme. Verliert ein Mensch seine Melodie, verliert er auch seine Persönlichkeit. Clara, der Hauptfigur in dem Musical »Die gestohlene Melodie«, kommt diese Melodie abhandeln: Der Zauberer Atonall hat sie entwendet. Ob es Clara mit ihrem Freund Peter gelingt, ihre Melodie zu entdecken und am Ende den bösen Zauberer zu erlösen, darum geht es in dem Musical »Die gestohlene Melodie«, das am Sonntag, 12. Juni, um 16 Uhr und am Montag, 13. Juni, um 10 Uhr in der neuen Stadthalle Engen aufgeführt wird. Die Kantorin Sabine Kotzerke hat in ihrer Kinder- und Jugendarbeit schon mehrere Musicals zur Aufführung gebracht, aber noch nie so viele Akteure zu betreuen gehabt. Als sie im Januar in den Engener Schulen ihr neues Projekt vorstellte, meldeten sich 19 Kinder, die Lust hatten, mitzusingen, zu tanzen und das Musical mitzugestalten. Mit den Sängerinnen

und Sängern der Kantorei »Jubilare« ergibt das 46 Akteure im Alter von drei bis elf Jahren. Dazu kommt noch das Orchester, bestehend aus zwei Querflöten, zwei Geigen, zwei Percussionisten, Cello und e-Piano. Sehr beeindruckt und begeistert war Sabine Kotzerke davon, wie gut sich die »Projektsänger« in den bereits vorhandenen Chor integrierten: »Als ob sie immer schon dabei gewesen wären«, so Sabine Kotzerke. Aber es galt nicht nur, die Kinder mit den Texten, Liedern und Handlungsebenen vertraut zu machen, sondern es wurden auch die Bühnenbilder und Prospekte in Eigenarbeit, meistens von den Eltern der Kinder, hergestellt. So gibt es zum Beispiel ein richtiges Schloss im Wald, in dem der böse Zauberer Atonall seine Melodie-Einsaugmaschine – das Liedeleid – baut und residiert. Von dort macht er sich auch mit seinem lustigen Kumpanen, dem Raben Krächzi, zu seinem Raubzug auf. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Eingehende Naturstudien

Engen (swb). Am Donnerstag, 9. Juni, 19.30 Uhr, wird die Ausstellung »Von Natur aus« des Künstlers Rainer Nepita im Forum Regional des Städtischen Museums Engen + Galerie eröffnet, die bis 24. Juli zu sehen ist. Museumsleiter Dr. Velten Wagner wird zur Einführung mit dem Künstler ein Gespräch führen. Zur Vernissage sind alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen. Rainer Nepita wurde 1954 in Schweinfurt geboren, studierte von 1977 bis 1983 an den Staatlichen Akademien der Bildenden Künste in Karlsruhe und Freiburg. Zeichenhaft, fast kalligraphisch wirken Rainer Nepitas Bilder, die er auf der Basis eingehender Naturstudien



Rainer Nepita, »Alphabet blau«, 2012, Öl, Graphit auf Leinwand. swb-Bild: Künstler

entwickelt. Doch zeichnet der Künstler nicht nach der Natur, sondern blickt gleichsam hinter die Erscheinung und zeigt die inneren Kräfte und Dynamik, die im Verborgenen wirken. Was sich auf der Leinwand spontan, bisweilen chaotisch ausnimmt, ist ein Spiel antagonistischer, dann wieder einander überlagernder Formkräfte, sind tänzerische Rhythmen, die dem inneren Wachstums, von Blüten, Ranken und Gräsern abgelauscht sind.

Die Musiker laden ein

Zimmerholz (swb). Ins idyllische Unterdorf lädt am Freitag, 10. Juni, der Musikverein Zimmerholz zu seinem Dämmerchoppen ein. Ab 17.30 Uhr unterhalten die Musikkapellen aus Randen und Neuhausen bei Königsfeld. Bei schlechter Witterung wird der Dämmerchoppen auf 17. Juni verschoben.

»Faire« Auszeit im Alltag

Hilzingen (swb). Sie ist ein Geheimtipp für leckere Kaffee- und Tee-Spezialitäten aus fairem Anbau: die Cafeteria im Foyer der Christlichen Schule im Hegau. Selbst gebackene Kuchen und ein souveränes Schülerteam lassen am Donnerstag, 16. Juni, sowie Donnerstag, 7. Juli, je von 15 bis 17 Uhr einen Cafeteria-Besuch zu einer schönen Auszeit im Alltag werden. Wer möchte, kann sich zeitgleich über das Schulkonzept und die angegliederte Kindertagesstätte informieren. Übrigens: Für das neue Schuljahr sind noch Schulplätze frei. Infos unter www.cs-bodensee.de oder Telefon 07731/187180.

Neue Posten und Funktionen

Gottmadingen (swb). Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des TV Gottmadingen 1876 findet am Freitag, 10. Juni, um 19 Uhr im Hotel Sonne in Gottmadingen statt. Dabei sind wichtige Posten und Funktionen neu zu besetzen, zudem startet die schon angekündigte Spielgemeinschaft mit dem TV Rielasingen.



Kennenlernen war angesagt beim Willkommensfest, das der Helferkreis Mühlhausen-Ehingen am Sonntag in Zusammenarbeit mit den zuständigen Mitarbeitern des Landratsamts und als Helfer vielen der in der Gemeinschaftsunterkunft im Gewerbegebiet »Im Kai« wohnenden Flüchtlinge aus Syrien und Afghanistan anbot. Da spielten zum »Frühschoppen« gar die Mägdeberger Musikanten auf, und den ganzen Tag über kamen neue Besucher, die sich einmal ein persönliches Bild machen konnten. swb-Bild: of

Viele Neuanfänge

125 Jahre TV Gailingen

Gailingen (of). Mit einem gut gelaunten Festakt feierte der TV Gailingen am Samstag seinen 125. Geburtstag in der Hochrheinhalde. Und wie der Verein oftmals wieder von vorne anfangen musste, und das nicht nur nach den Weltkriegen, so hatte auch dieses Fest etwas von Abschied. Bürgermeister Heinz Brennenstuhl, der dem Vorsitzenden Manfred Werner eine Wappenscheibe der Gemeinde schenkte, wies in seinem Grußwort darauf hin, dass dies der letzte Großanlass in der Halle vor ihrer großen Sanierung sei und dass man sich danach in einer ganz anderen Halle wieder treffe. Manfred Werner ließ die großen Momente wie auch die Tiefen der Vereinsgeschichte Revue passieren. So baute der Verein 1932 noch eine eigene Gymnastikhalle, konnte die Schulen aber fünf Jahre später nicht mehr tilgen. Der Verein wurde zwar nach dem Krieg 1946 wieder gegründet, doch ohne Hal-

le. Deshalb kam schon 1950 die nächste Zwangspause. 1962 wurde eine Neuorientierung gewagt. Per Film wurde an die Handballabteilung erinnert, die vor einigen Jahren mangels Beteiligung aufgelöst werden musste. Eine Phase war auch die Badminton-Abteilung für Freizeitsportler, die es von 1984 bis 2014 gab. Von 1979 bis 1998 gab es eine Wandergruppe, und von 1976 bis 2003 eine Tischtennisabteilung. Die 1996 gegründete Leichtathletikabteilung verdankt Superläufer Gerhard Schneble ganz viel, seit 1998 wird durch den Verein auch das Deutsche Sportabzeichen abgenommen, und seit Kurzem gibt es sogar eine eigene Guggemusik mit den »Dschungelklöpfen«.

Mehr Bilder gibt es im Internet unter bilder.wochenblatt.net.